RHEIN-SIEG-KREIS
DER LANDRAT

ANLAGE _____
zu TO.-Pkt. _____

53.0 Verwaltungsaufgaben

28.04.2005

Beschlussvorlage

für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum	Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung am 12.05.05
-------------------	--

Tagesordnungspunkt	Gesundheitsinformationssystem (GISY) für den Rhein-Sieg-Kreis
--------------------	--

Erläuterungen:

Zum Zweck der Planung, Steuerung und Koordinierung gesundheitsbezogener Angebote im Kreisgebiet liegen dem Gesundheitsamt umfangreiche Daten über Angebote und Leistungen in den unterschiedlichsten Bereichen gesundheitlicher Versorgung vor.

Für den Teilbereich der psychosozialen Versorgung wurde bisher vom Gesundheitsamt ein „Psychosoziales Adressbuch“ herausgegeben. In gedruckter Form fand dieses Verzeichnis großen Zuspruch überwiegend unter den professionellen Dienstleistern und Einrichtungen der psychosozialen Versorgung.

In mehreren aktuellen Projekten der Gesundheitsplanung, -koordination und -entwicklung ist auf die Notwendigkeit einer geeigneten Publikation eines gesundheits-bezogenen Adress- und Einrichtungsverzeichnisses hingewiesen worden, so z.B. für den Bereich „Gerontopsychiatrische Versorgung im Rhein-Sieg-Kreis“ oder auch die Versorgung von an Krebs erkrankten Menschen.

Die Herstellung und Aktualisierung von gedruckten Medien ist teuer, aufwändig und kann systembedingt nicht den Anspruch an die Aktualität der verzeichneten Daten erfüllen. Der geeignete Weg, sowohl der Bevölkerung als auch Einrichtungen der gesundheitlichen Versorgung die im Gesundheitsamt vorhandenen Informationen in übersichtlicher und aufbereiteter Form zur Verfügung zu stellen, ist die Möglichkeit, diese über das Internet zugänglich zu machen.

Aus diesem Grund hat das Gesundheitsamt ein **Gesundheits-Informationen-System (GISY)** entwickelt, mit dessen Hilfe die dem Gesundheitsamt vorliegenden Informationen zur gesundheitlichen Versorgung über das Internet Betroffenen und Ratsuchenden zur Verfügung gestellt werden können.

Die Aktualisierung der in diesem System vorgehaltenen Daten ist keinesfalls weniger aufwändig als dies bei gedruckten Medien der Fall wäre. Der Vorteil des Gesundheitsinformationssystems liegt vielmehr in der Möglichkeit der sehr kurzfristigen Aktualisierung, der problemlosen Erweiterbarkeit und der deutlich besseren Zugänglichkeit der Informationen für die Nutzer.

Das Gesundheitsinformationssystem enthält Angaben zu gesundheitsbezogenen Angeboten im Rhein-Sieg-Kreis oder, wenn Angebote im Kreisgebiet nicht vorgehalten werden, entsprechende Angebote von Einrichtungen aus der Stadt Bonn.

Es handelt sich nicht um ein einfaches Verzeichnis von Adressen. Das System soll dem Nutzer die Möglichkeit bieten, über seine ihm bekannte Fragestellung zielgerichtet zu der Einrichtung im Rhein-Sieg-Kreis geleitet zu werden, deren Angebot seiner Problemlage entspricht. Da Nutzer unter Umständen von unterschiedlichen Beschreibungen oder Begriffen bei gleicher Fragestellung ausgehen, sind viele Angebote über unterschiedliche Suchpfade zu erreichen. So entspricht z.B. die Unterkategorie „Gerontopsychiatrie“ vollständig der Kategorie „Alzheimer/Demenz“.

Insgesamt umfasst das System derzeit 522 Adressen von 139 unterschiedlichen Trägern. Die Aktualisierung, Pflege und Erweiterung des Systems wird durch das Gesundheitsamt sichergestellt und unterliegt einem hierfür entwickeltem Qualitätsmanagement.

Es ist beabsichtigt, das System bedarfsgerecht anzupassen. Hierzu gehört insbesondere die Möglichkeit, die Informationen künftig in verschiedenen Sprachen bereit zu stellen.

Das Gesundheitsinformationssystem wird in der Sitzung des Ausschusses vorgestellt.

Zur Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung am 12.05.05